



Schweizerisches

Sozialarchiv

Sachdokumentation

Signatur: KS 335/41b-20_27

www.sachdokumentation.ch

Nutzungsbestimmungen

Dieses Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv bereitgestellt. Es kann in der angebotenen Form für den **Eigengebrauch** reproduziert und genutzt werden (Verwendung im privaten, persönlichen Kreis bzw. im schulischen Bereich, inkl. Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der Nutzer, die Nutzerin selber verantwortlich.

Für Veröffentlichungen von Reproduktionen zu kommerziellen Zwecken wird eine **Veröffentlichungsgebühr** von CHF 300.– pro Einheit erhoben.

Jede Verwendung eines Bildes muss mit einem **Quellennachweis** versehen sein, in der folgenden Form:

Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich: Signatur KS 335/41b-20_27

© Schweizerisches Sozialarchiv, Stadelhoferstr. 12, CH-8001 Zürich
<http://www.sozialarchiv.ch>

erstellt: 15.05.2014

N I C H T N O C H M E H R P O R Z E L L A N Z E R S C H L A G E N

Radikale Typen haben durch ihre Aktionen bewiesen,
dass wir unser Zentrum nicht auf diese Art bekommen
werden

W I R W O L L E N A B E R E I N J U G E N D Z E N T R U M ! ! !

denn Organisationen, wie "Speak out" und "Drop-in"
müssen ihr Wirkungsgebiet erweitern können

W I R W O L L E N K E I N E G E W A L T T Ä T I G E A K T I O N E N

Hungerstreiks, die gar keine waren, haben eine
äusserst schlechte Resonanz erwirkt. Der Stadtrat
ist durch die Oeffentlichkeit gezwungen, uns ein
Jugendzentrum zu verweigern.
Wir greifen zur Selbsthilfe und kommen mit realen
Vorschlägen an die

VOLLVERSAMMLUNG

Dienstag, 26. Januar 1971, 19.00 Uhr im Volkshaus
am Helvetiaplatz

Beschlüsse zum Vorgehen müssen unbedingt von der
gesamten Zürcher Jugend gefasst werden. Eure
Stimme zählt.

W I R W O L L E N E I N Z E N T R U M -

A B E R K E I N E N K R A W A L L !

"frontenbrecher"

